

Wenn Ihr Land Russland, China oder dem Iran gegenüber freundlich gesinnt ist, dann wendet die heutige amerikanische Regierung wahrscheinlich Subversive Wirtschaftssanktionen oder vielleicht sogar einen Staatsstreich an. Aber (wenn nichts davon Erfolg hat), dann spielt die USA wahrscheinlich Kriegsspiele für eine mögliche militärische Invasion und eine dauerhafte militärische Besetzung Ihres Landes. Diese Dinge wurden mit Russland, Iran, China, Jugoslawien, Venezuela, Bolivien, Ecuador, Kuba, der Ukraine, Georgien, Indonesien, Vietnam, Irak, Libyen, Syrien, Libanon, Jemen und einigen anderen Ländern schon durchgeführt.

Nach den Anschlägen vom 11. September 2001, haben die USA ein weiteres System zur Auswahl der Länder eingeführt, die aus dem Weg geräumt werden sollen, und das sind vor allem die Länder, die bereits am meisten unter dem Elend leiden. Einige dieser Länder sind die oben aufgeführten, andere werden ausgewählt, weil sie bereits im Elend sind, und weil Amerika, der tiefe Staat, mit Amerikas Hunderte von Milliarden den internationale Unternehmen so wie die US-Medien diese noch nicht unter Kontrolle hat. Politiker in den öffentlichen Ämter müssen zuerst gewonnen werden um das jeweilige ausgewählte Land und die natürlichen Ressourcen zu fördern oder Militärbasen zu platzieren um besser und schneller in andere Länder eindringen zu können.

Diese relativ neue Kategorie von Amerikas Zielen wurde hauptsächlich in den Jahren 2003 und 2004 von [Thomas P. M. Barnett](#) ins Leben gerufen, einem Professor am U.S. Naval College und Kolumnist und Autor verschiedener populärer Zeitschriften und Bestsellern. Sein 2004 erschienenes Buch [The Pentagon's New Map](#) stellt diese Karte vor. Die Gebiete liegen hauptsächlich um den Äquator herum, einschließlich ganz Mittelamerika, plus ganz Südamerika außer Chile, Argentinien und Brasilien und ganz Afrika außer Südafrika, zeigen die Länder die angeblich nicht mit der Globalisierung verbunden sind - d.h, sie sind Dritte Welt-Länder. **Er sagt, dass sie instabil sind und daher vom Weltpolizisten USA, überwacht werden müssen, um dort als Richter, Geschworene und Henker gleichzeitig auf zu treten.** Seine Kernaussage steht auf Seite 227: **"Das Potenzial eines Landes, eine militärische Reaktion der USA zu rechtfertigen, steht in umgekehrter Beziehung zu seiner Anbindung an die Globalisierung."**

Hier ist die Karte, die zeigt, welche Länder angeblich eine hohe Globalisierungskonnektivität aufweisen und daher für Amerika nicht geeignet sind, Sanktionen zu verhängen, einen Putsch zu verüben oder gar es zu besetzen. Die Karte zeigt auch und welche Länder angeblich eine geringe Globalisierungskonnektivität aufweisen und daher für Amerika geeignet sind.



<http://archive.is/2Pjqp>

Wie dort zu sehen ist, sollen die folgenden Länder nicht von der US-Regierung "**Polizeilich kontrolliert**" werden: Kanada, USA, Mexiko, Chile, Argentinien, Brasilien, Großbritannien, Grönland, Island, EU, Schweiz, Ukraine, Georgien, Südafrika, Russland, Mongolei, China, Indien, Japan, Südkorea, Australien, N.Z.

Diese nennt er den "**globalisierten Funktionskern**". Alle anderen sind die "Non-Integrated Gap"-Länder, Amerikas virtuelle Freischusszonen, die es zu kontrollieren gilt, um den Terrorismus zu "verhindern".

Anstelle des Völkerrecht das von den Vereinten Nationen festgelegt wurde, wird diese Theorie der "neuen Landkarte", dass Völkerrecht von der USA festgelegt.

Nach Barnetts Theorie, wie er sie in ihrer ursprünglichen Fassung in einem Artikel der Zeitschrift Esquire mit dem Titel "Why the Pentagon Changes Its Maps" zum Ausdruck brachte: Warum wir weiterhin in den Krieg ziehen werden", listete er diese Länder als "THE GAP" oder als Länder der Dritten Welt auf. "Meine Liste der Schwierigkeiten für die Welt in den 1990er Jahren, beginnt in unserem eigenen Hinterhof" (und diese werden hier mit den Namen aufgelistet, die er ihnen gab): Haiti, Kolumbien, Brasilien und Argentinien, Ehemaliges Jugoslawien, Kongo und Ruanda/Burundi, Angola, Südafrika, Israel-Palästina, Saudi-Arabien, Irak, Somalia, Iran, Afghanistan, Pakistan, Nordkorea, Indonesien. Dann listete er "KERNMITGLIEDER, DIE WIR VERLIEREN KÖNNEN:" China, Russland, Indien.

Wenn Sie also in einem dieser Länder leben, dann sehen Barnett, die US-Generäle und die US-Milliardäre, nur die Ressourcen in diesen Ländern die sie haben wollen. Sie sehen Sie als Feind und nicht als Bürger eines souveränen fremden Landes. In seinem Esquire-Artikel heißt es: "Es ist immer möglich sich von diesem Zug namens Globalisierung ab zu wenden und wenn das passiert dann folgt das Blutvergieße". Er geht davon aus, dass Sie einen "Polizisten" aus Amerika brauchen, weil das, was Ihr eigenes Land bietet, zu primitiv ist. Und: "Wenn ein Land im Rahmen der Globalisierung weitgehend funktioniert, werden wir unsere Kräfte nicht dorthin schicken müssen, um die Ordnung wiederherzustellen oder Bedrohungen auszuräumen.

Am 22. August 2017 titelte Thierry Meyssan bei Voltairenet "**Das US-Militärprojekt für die Welt**" und gab seine progressive kritische Interpretation von Barnetts Theorie, indem er sie in die langfristige Entwicklung der US-Geostrategie einordnete. Am 26. September 2004 gab

Razib Khan seine bewundernde rassistisch-faschistische oder ideologisch-nazistische Interpretation der Theorie unter der Überschrift "[IQ And The Non-Integrating Gap](#)". Er ging dort davon aus, dass Länder mit niedrigerem Einkommen "niedrigerer IQ" seien und daher nach der Peitsche des Meisters und nicht als souveräne Länder gelenkt werden müssten.

Der Herausgeber des Buches stellt einen informativen Auszug aus dem Werk unter der Überschrift "[An Operating Theory of the World](#)" online, und Barnett sagt dort:

Als der "Visionär" war es meine Aufgabe, einen überzeugenden Auftrag zu erstellen der das Verteidigungsministerium dazu mobilisieren würde, die zukünftige Kampfkraft zu generieren, die das strategische Umfeld nach dem 11. September verlangt. In den nächsten zwei Jahren gab ich diesen Auftrag weit über hundert Mal an mehrere tausend Beamte des Verteidigungsministeriums weiter. Durch dieses intensive Geben und Nehmen wuchs mein Material weit über meine ursprünglichen Eingaben hinaus und schloss die Insiderlogik ein, die alle wichtigen politischen Entscheidungen der Führungsspitze des Ministeriums vorantrieb. Im Laufe der Zeit begannen hochrangige Militärbeamte, den Auftrag als in "Stein gemeißelt" für die neue nationale Sicherheitsstrategie der Bush-Regierung zu sehen.

Die Strategie bleibt weiterhin in Kraft und sich nun wieder auf die Hauptfeinde Russland, China und Iran konzentriert. Die "Gap"-Länder werden derzeit nicht nur nach der "Lücke", sondern auch nach ihren Beziehungen zu Russland, China und Iran betrachtet.

[How to Know If America Is Your Enemy](#)

Übersetzt mit Hilfe von DeepL.com